

ERA erstellt für Generalvikariat des Erzbistums Köln „Flexibles Büroraumkonzept“

KUNDE: GENERALVIKARIAT ERZBISTUM KÖLN
 BRANCHE: NGO
 BERATUNGSBEREICHE: FACILITY MANAGEMENT

DAS UNTERNEHMEN:

Das Generalvikariat des Erzbistums Köln ist zuständig für alle Verwaltungsaufgaben des Erzbistums. 2020 hatte die Abteilung „Verwaltungssteuerung“ mit dem Referat „Innerer Dienst“, die für die Raumkonzepte des Generalvikariates zuständig ist, bereits mit Claus Eberling und Christoph Steven von ERA erfolgreich ein Facility Management Projekt durchgeführt.

DIE AUFGABENSTELLUNG:

Aufgrund der steigenden Zahl der Mitarbeitenden des Generalvikariates wurde zusätzlicher Büroraum benötigt. Das Generalvikariat beauftragte ERA daher damit, den Status der Büroflächen inkl. Nutzung und Nutzungsoptionen aufzunehmen. Es sollte ein „Flexibles Büroraumkonzept“ entwickelt werden, welches die Entwicklungen der Mitarbeitenden berücksichtigt. Die Nutzung der bestehenden Objekte sollten optimiert, auf die zukünftige Personalentwicklung ausgerichtet und angemietete Flächen abgegeben werden.

DER PROJEKTVERLAUF:

Bei der Analyse des Status quo wurden die bestehenden Arbeitsplätze inkl. der zur Verfügung stehenden Flächen und deren Nutzung erhoben. Danach wurden Interviews mit allen Abteilungsleitenden geführt. Hierbei wurden unter anderem folgende Fragen eruiert: Flexibilität bzgl. der zukünftigen Flächennutzung, Anforderungen durch Arbeitsaufgaben, Entwicklung des mobilen Arbeitens, Digitalisierung etc.

DAS ERGEBNIS:

Ergebnis waren KPI's, um die aktuelle Situation darzulegen und zu bewerten. Die Tätigkeitsschwerpunkte und die damit verbundenen Anforderungen an die Raumkonzepte divergierten sehr stark. Zusätzlich zeigte ERA Trends auf, welche sich auf die Büronutzung auswirken werden. Als Resultat wurden Cluster für die Umsetzung definiert, konkrete Handlungsempfehlungen mit begleitenden Maßnahmen abgestimmt und diese Schritte werden in den kommenden Monaten im Rahmen einer Reorganisation umgesetzt.



ERZBISTUM KÖLN

"ERA hat unsere Situation sehr gut verstanden, aufgenommen und analysiert. Die Handlungsempfehlungen werden wir genauso umsetzen und ERA wird uns dabei weiter begleiten."

JOHANNA FISCHER, ABTEILUNGSLEITERIN,
GENERALVIKARIAT KÖLN